

MAE-Ticketing - Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

1. Allgemeines

Diese AGB gelten für Verträge über den Vermittlung von Online-Tickets im Auftrag verschiedener Veranstalter durch die MAE-Systems GmbH (MAE) und dem Käufer im Ticketshop (Kunde) der jeweiligen Veranstaltungswebseite. Umfasst werden sämtliche Leistungen im Zusammenhang mit der Vermittlung des Erwerbs und Lieferung der Online-Tickets sowie etwaige Leistungsstörungen im Verhältnis zwischen MAE und Kunde.

Bei seiner Bestellung nimmt der Kunde diese AGB zur Kenntnis und erkennt sie an.

MAE verkauft Online-Tickets lediglich als Vermittler im Namen und auf Rechnung des jeweiligen Veranstalters. Neben dieser AGB tritt möglicherweise auch die AGB des Veranstalters. Bezüglich der gebuchten Veranstaltung selbst kommt ausschließlich ein Vertrag zwischen Kunde und dem jeweiligen Veranstalter zustande. Daraus folgt, dass vom Kunden sämtliche Ansprüche bezüglich der Veranstaltung, deren Gestaltung oder im Zusammenhang mit dem Veranstaltungsbesuch (z.B. Ausfall, Verlegung, Programmänderung) ausschließlich gegenüber dem Veranstalter geltend zu machen sind.

2. Nutzung des Ticketshops

Der Kunde verpflichtet sich, den Ticketshop ausschließlich dafür zu nutzen, Tickets zu erwerben. Er verpflichtet sich, das ordnungsgemäße Funktionieren des Ticketshops nicht zu stören. Die Nutzung des Ticketshops in einer anderen Form ist untersagt.

3. Vertragsparteien

MAE ist nur Aussteller der Tickets. Durch den Erwerb von Online-Tickets kommen vertragliche Beziehungen im Hinblick auf Ticketkauf und Veranstaltungsbesuch ausschließlich zwischen jeweiligem Kunden und dem Veranstalter zustande. Vertragsparteien sind daher lediglich Kunde und Veranstalter. MAE übernimmt keine Gewähr für fehlerhafte Anzahl bestellter Tickets oder wegen der Art der Veranstaltung. MAE nimmt keine ggf. vorzunehmenden Rückzahlungen vor und tauscht auch keine Tickets um.

4. Vertragsabschluss

Bei Absendung seiner Bestellung gibt der Kunde durch Anklicken des entsprechenden Buttons ein verbindliches Angebot für den Vertragsabschluss ab. Im Bestellvorgang hat der Kunde zuvor insbesondere Angaben zur Bestellmenge (Anzahl der Tickets), seine korrekt eingegebene E-Mail-Adresse als Lieferadresse sowie alle notwendigen Daten zur Zahlungsabwicklung einzugeben. Nach Absenden und Eingang der Bestellung erhält der Kunde eine Bestätigungs-E-Mail über den Kauf. Mit Zusendung dieser Bestätigung kommt der Kaufvertrag über Tickets zwischen dem Kunden und durch MAE für den jeweiligen

Veranstalter zustande. Die Kaufbestätigung beinhaltet zugleich die Quittung sowie die bestellten Tickets im PDF-Format. Das ausgedruckte oder per Smartphone vorgewiesene PDF berechtigt zum Betreten der Veranstaltung an den entsprechenden Veranstaltungstagen.

5. Veranstaltungen mit personalisierten Tickets

Ist bei einer Veranstaltung die Personalisierung von Tickets vorgesehen, müssen die Tickets während des Bestellvorgangs personalisiert werden. Nur derjenige hat das Recht, Zutritt zur Veranstaltung zu erlangen, der Inhaber des Besuchsrechts ist. Der vom Kunden bei der Registrierung angegebene Name und ggf. weitere Daten werden automatisch auf dem Online-Ticket vermerkt. Sofern die Möglichkeit besteht, mehrere personalisierte Online-Tickets zu erwerben, ist der Kunde dazu verpflichtet, sofort beim Kauf wahrheitsgemäß Namen und ggf. weitere Daten der Personen anzugeben, für die personalisierte Tickets ausgestellt werden sollen.

6. Verbot kommerziellen Gebrauchs

Der Erwerb von Tickets zum Zweck des gewerblichen oder kommerziellen Tickethandels ist generell untersagt.

7. Rückgabe von Tickets

Gekaufte Online-Tickets werden grundsätzlich nicht zurückgenommen. Jede Ticket-Bestellung ist damit unmittelbar mit Erhalt der E-Mail-Bestätigung bindend und verpflichtet zur Abnahme und Bezahlung der übermittelten Tickets. Eine Ausnahme gilt nur bei abgesagten oder verlegten Veranstaltungen. Dieser Anspruch betrifft die Durchführung der Veranstaltung und richtet sich daher gegen den Veranstalter.

8. Widerrufs & Rücktritt

Für die für den Veranstalter vermittelten Online-Tickets besteht gemäß § 312g Abs. 2 Nr. 9 BGB kein Widerrufsrecht. Sie sind grundsätzlich auch von Rücknahme oder Umtausch ausgeschlossen.

9. Preise

Die Preise für Tickets sind stets freibleibend und enthalten die gesetzliche Mehrwertsteuer. Maßgeblich sind die zum Zeitpunkt der Bestellung im Ticketshop angegebenen Preise.

10. Zahlungsbedingungen

Der Gesamtpreis inklusive Mehrwertsteuer ist sofort nach Vertragsabschluss zur Zahlung fällig. Die Tickets bleiben bis zur vollständigen Bezahlung Eigentum des Veranstalters. Wird eine Zahlung abgewiesen, werden die Online-Tickets automatisch für ungültig erklärt. Ein Anspruch auf Rechnungsstellung durch ein Rechnungsdokument besteht nicht.

11. Haftung & Schadensersatz

Informationen über die Veranstaltung, die dem Kunden angezeigt werden, hat der Veranstalter vorgegeben. MAE haftet daher nicht für die Richtigkeit dieser Informationen. Dies gilt nicht, wenn MAE von der Unrichtigkeit einer solchen Information Kenntnis erlangt und nicht darauf hinwirkt, dass der Veranstalter die Information richtigstellt.

MAE schließt die Haftung für leicht fahrlässige Pflichtverletzungen aus, sofern nicht Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers, der Gesundheit oder Garantien betroffen oder Ansprüche nach dem Produkthaftungsgesetz berührt sind. Unberührt bleibt ferner die Haftung für die Verletzung von Pflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Kunde regelmäßig vertrauen darf.

12. Geltendes Recht

Es gilt ausschließlich das Recht der Bundesrepublik Deutschland. Anwendung von UN-Kaufrecht wird ausdrücklich ausgeschlossen.

13. Streitbeilegung

Die EU-Kommission stellt eine Plattform für außergerichtliche Online-Streitbeilegung bereit, die unter <https://ec.europa.eu/consumers/odr> aufrufbar ist.

Vorsorglich weisen wir darauf hin, dass wir nicht am Verbraucherstreitbeilegungsgesetz (VSBG) teilnehmen.

14. Gerichtsstand und Erfüllungsort

Erfüllungsort für alle Verpflichtungen aus diesem Vertrag und Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus diesem Vertrag, ist der Geschäftssitz des Veranstalters.

15. Schlussbestimmungen

Sollten einzelne Klauseln dieser AGB ganz oder teilweise unwirksam bzw. nichtig sein, wird hierdurch die Gültigkeit der anderen Klauseln und die Gültigkeit des Vertrages nicht berührt.

MAE behält sich vor, diese AGB jederzeit zu ändern, wobei solche Änderungen in Kraft treten, sobald sie auf dieser Website veröffentlicht worden sind.

MAE behält sich auch das Recht vor ohne Vorankündigung die Website ganz oder zum Teil einzustellen oder zu verändern.